

Faktenblatt

DB und SBB bauen das Bahnangebot zwischen Deutschland und der Schweiz weiter aus

(Berlin/Bern, 15. Oktober 2020) Die Deutsche Bahn (DB) und die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) bauen das Angebot im internationalen Personenverkehr zwischen Deutschland und der Schweiz weiter aus. Dieser Ausbau wird durch die Inbetriebnahme von Stuttgart 21 und den bis 2026 geplanten Infrastrukturausbau der Rheintalbahn mit den Ausbauschritten Karlsruhe-Offenburg und Müllheim-Basel ermöglicht. Mit der Angebotsausweitung geht die vollständige Umstellung aller ICE-Verbindungen zwischen der Schweiz und Deutschland auf ICE 4, den modernsten Zug der DB, sowie der Einsatz von Giruno-Zügen der SBB in Deutschland einher.

Schwerpunkte der Angebotserweiterung voraussichtlich ab Fahrplan 2026 sind:

- Die Anzahl an Direktverbindungen zwischen der Schweiz und Deutschland über die Rheintalbahn und den Grenzübergang Basel wird von heute 26 auf 35 tägliche Verbindungen erhöht.
- Zwei neue Direktverbindungen von Hamburg über Basel nach Lugano stärken das Angebot auf der Nord-Süd-Achse durch den Gotthard. Mit dem Einsatz des Giruno auf dieser Linie besteht die Option, zukünftig weitere direkte Verbindungen von Deutschland bis nach Mailand anzubieten.
- Mit dem neuen Konzept werden zudem neue Direktverbindungen von Deutschland über Bern in das Wallis geschaffen.
- Der Einsatz der ICE 4 auf der Linie Dortmund-Köln-Basel ermöglicht neue Direktverbindungen aus Nordrhein-Westfalen, dem bevölkerungsreichsten Bundesland Deutschlands, in die Schweiz.
- Der zukünftige Halbstundentakt auf der Strecke Zürich-Chur schafft die Möglichkeit, zusätzliche Direktverbindungen nach Chur anzubieten.
- Die Reisezeit zwischen Frankfurt und Zürich reduziert sich um 20 Minuten auf 3 Stunden und 40 Minuten.

Herausgeber: Deutsche Bahn AG
Potsdamer Platz 2, 10785 Berlin, Deutschland
Verantwortlich für den Inhalt:
Leiter Kommunikation und Marketing Oliver Schumacher

Unser Anliegen:



SBB AG
Kommunikation
Tel.: +41 51 220 41 11
presse@sbb.ch
www.sbb.ch

Deutsche Bahn AG
Michael Brinkmann
Leiter Kommunikation
Personenverkehr
Tel. +49 (0)30 297-60010
presse@deutschebahn.com
www.deutschebahn.com/presse
twitter.com/DB_Presse